

**19. Jahrestagung der Gesellschaft
für Nuklearmedizin Sachsen
19. – 20. Juni 2009, Grimma**

Ärzte/Wissenschaftler (Mitglied) 50,- €
Ärzte/Wiss. (Nicht-Mitglied) 80,- €
MTRAs (Mitglied), Studenten 30,- €
MTRAs (Nicht-Mitglied) 50,- €
Industrie außer Standpersonal 100,- €
Teilnahme Festabend am 19.6.
... Anzahl der Teilnehmer
Begleitpersonen 30,- €
Teilnahme nur Samstag, 20.6.
Ärzte/Wiss. 35,- €, MTRAs/Studenten 25,- €
Teilnahme Führung "Auf den Spuren der
Katharina von Bora" am 20.6.
... Anzahl der Teilnehmer
10,- € pro Person
Fährfahrt nach Höfgen, Besichtigung
Wassermühle (inklusive Brotbacken), BIO-
Markt am 20.6.
... Anzahl der Teilnehmer
5,- € pro Person

Name	
Titel	
Institut/Klinik	
Abteilung	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	
Telefax	
Unterschrift	

Einladung und Programm

19. Jahrestagung



19. bis 20. Juni 2009

im Hotel Kloster Nimbschen bei Leipzig



www.nuklearmedizin-sachsen.de

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

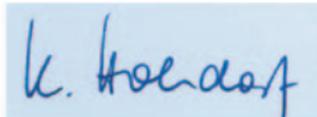
es ist uns eine große Freude, Sie im Namen der Gesellschaft für Nuklearmedizin Sachsen e.V. (GNS) - Nuklearmedizinische Gesellschaft der Länder Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen - zur 19. Jahrestagung einladen zu dürfen. Die Tagung findet in diesem Jahr am 19. und 20. Juni in Grimma im Hotel Kloster Nimbschen statt. Im Mittelpunkt des fachlichen Programms wird die moderne nuklearmedizinische Diagnostik insbesondere in der Onkologie und Kardiologie in Klinik und Praxis stehen. Die Themen sollen darüber hinaus ein Update hinsichtlich der Radiotracer-Entwicklung und neuer Lösungen in Medizinphysik und EDV bieten.

Ist Wahrnehmung *nur* ein Feuer der Neuronen? Mit Blick auf den neurowissenschaftlichen und kulturellen Schwerpunkt Leipzig werden Ansichten zu dieser Frage die Diskussion einleiten. Am Ende des zweiten Tages wird es Gelegenheit geben, sich zu berufspolitischen Themen auszutauschen. Der Kongressort Kloster Nimbschen bietet eine besondere Mischung aus Gastronomie, Sport, Spaß, Kultur und auch etwas Luxus. Um alldem gerecht zu werden, stellen sich am Freitagabend Bundesländer-Teams aus dem Einzugsbereich der GNS erst einem fairen Wettkampf, bevor in fröhlicher Mittsommer-Atmosphäre gefeiert werden kann.

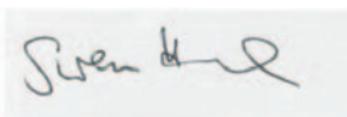
Am Nachmittag des Sonnabends wird es eine Führung auf den Spuren Katharina von Boras mit einer Schifffahrt auf der Mulde geben. Anschließend kann die Wassermühle im Nachbarort Höfgen (inklusive Brotbacken) besichtigt werden und es wird einen kleinen Markt mit Bio-Produkten der Region geben.

Wir wünschen uns, dass es neben einer informativen Tagung einerseits anregende Gespräche gibt, und andererseits das Muldental für Entspannung sorgen wird. Vielleicht bleibt Ihnen im Anschluss an die Tagung noch Zeit für einen Ausflug nach Leipzig, Dresden, Chemnitz oder die Umgebung.

Mit freundlichen Grüßen



Kerstin Hohdorf



Swen Hesse

Freitag, 19. Juni 2009

- 13:00 Uhr Eröffnung
K. Hohdorf, S. Hesse, Leipzig
- 13:10 Uhr Grußwort
H. Barthel, Leipzig
- 13:15 Uhr Neuronale Ästhetik – Aus der Sicht des Künstlers
G. Reißig/POLYKLINIK, Leipzig
- 13:45 Uhr Neuronale Ästhetik – Aus der Sicht des Kognitionsforschers
N. Jacobsen, Leipzig

Moderne nuklearmedizinische Tumordiagnostik

Vorsitz: J. Kotzerke, Dresden, J. Meller, Göttingen

- 14:10 Uhr The Sentinel
C. O. Sahlmann, Göttingen
- 14:30 Uhr Cholin-PET(/CT)
A. Niesen, Hannover
- 14:50 Uhr FDG-PET: Welche Indikationen sind für die Routine zu erwarten?
G. Kluge, Hannover
- 15:10 Uhr Neue Radiotracer für die Tumorbildgebung
J. Pietzsch, Rossendorf
- 15:30 Uhr Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

Moderne Tumordiagnostik II und Entzündungsdiagnostik

Vorsitz: R. Kluge, Leipzig, H. Amthauer, Magdeburg

- 15:45 Uhr Onkologische Diagnostik in der Pädiatrie
S. Purz, Leipzig
- 16:05 Uhr Somatostatin-Rezeptor-PET
F. Straube, Bad Berka, Th. Lincke, Leipzig
- 16:25 Uhr Bewährtes und Neues in der Entzündungsdiagnostik
E. Conrad, Erfurt
- 16:45 Uhr *Kurze Pause*

Neue Hirntracer und Physik-Update

Vorsitz: O. Sabri, Leipzig, G. Berding, Hannover

- 17:00 Uhr Verfahren zur Bewegungskorrektur
J. van den Hoff, Rossendorf
- 17:20 Uhr PETCT - mCT
K. Müller-Hegemann, Erlangen/Leipzig
- 17:40 Uhr Neue Radiotracer für die Hirnbildgebung
P. Brust, Leipzig
- 18:00 Uhr *Pause und Besuch der Industrieausstellung*

18:30 Uhr Moderner Länderwettkampf (siehe
Rahmenprogramm)
J. Luthardt und Team

20:00 Uhr Festabend an der Mulde

Samstag, 20. Juni 2009

Herzdiagnostik

Vorsitz: W. Burchert, Bad Oeynhausen, M. Freesmeyer, Jena

08:30 Uhr Myokarddiagnostik: ein deutschlandweites Survey
W. Burchert, Bad Oeynhausen

08:50 Uhr Nuklearkardiologie in der Praxis
C. Decker, Merseburg

09:10 Uhr Update Myokard-Bildgebung: Szintigraphie
D. Sandrock, Chemnitz

09:30 Uhr Kardio-(MD)CT
P. Stumpp, Leipzig

09:50 Uhr Kardio-MRT
J. Thiele, Leipzig

10:10 Uhr *Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung*

Gesundheitsreform und Berufspolitik 2009

Vorsitz: A. Wünsche, Leipzig, H. Barthel, Leipzig

10:30 Uhr Integrierte Versorgung – Tumordiagnostik in
Praxis und im Krankenhaus
M. Hofmann, Hildesheim

10:50 Uhr Integrierte Versorgung – Vor- und Nachteile aus
der Sicht der Ambulanz
G. Krauße/A. Krauße, Gotha

11:10 Uhr EBM+ Aktuelle Entwicklungen in der
vertragsärztlichen Vergütung
A. Wünsche, Leipzig

11:40 Uhr Kurzstatements zu aktuellen berufspolitischen
Themen

12:00 Uhr Mitgliederversammlung

13:00 Uhr Mittagspause / Imbiss

**14:00 Uhr Führung „Auf den Spuren der Katharina von
Bora“**

Inklusive Fahrt auf der Mulde (~ 90 Minuten)

Fährfahrt nach **Höfgen, Besichtigung der
Wassermühle** (inklusive Brotbacken) und Besuch
des **BIO-Marktes**

Vorsitzende und Referenten

Prof. Dr. med. Holger Amthauer

Universitätsklinikum Magdeburg, Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin

Dr. med. Henryk Barthel

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Prof. Dr. med. Georg Berding

Klinik für Nuklearmedizin, Zentrum Radiologie, Medizinische Hochschule Hannover

Priv.-Doz. Dr. rer. nat. Peter Brust

Institut für Interdisziplinäre Isotopenforschung Leipzig

Prof. Dr. med. Wolfgang Burchert

Institut für Radiologie, Nuklearmedizin und molekulare Bildgebung, Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen, Ruhr-Universität Bochum

Dr. med. Elke Conrad

Klinik für Nuklearmedizin, HELIOS Klinikum Erfurt

Dr. med. Claudia Decker

Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin Merseburg

Dr. med. Martin Freesmeyer

Universitätsklinikum Jena, Klinik für Nuklearmedizin

Dr. med. Dipl. chem. Michael Hofmann

Klinikum Hildesheim GmbH, Institut für Nuklearmedizin und PET-Zentrum Hildesheim

Priv.-Doz. Dr. Thomas Jacobsen

Universität Leipzig, Institut für Psychologie I, BioCog - Kognitive/Biologische Psychologie

Prof. Dr. med. Regine Kluge

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Dr. med. Gerald Kluge

Klinik für Nuklearmedizin, Zentrum Radiologie, Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Jörg Kotzerke

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Dres. med. Günther und Antje Krauß

Nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis Gotha

Dr. med. Thomas Lincke

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Prof. Dr. med. Johannes Meller

Georg-August-Universität, Universitätsmedizin Göttingen, Abteilung Nuklearmedizin

Dipl.-Phys. Kai Müller-Hegemann

Siemens AG Erlangen

Dr. med. Andreas Niesen

Nuklearmedizinische Klinik, Henriettenstiftung Hannover

Priv.-Doz. Dr. rer. medic. Jens Pietzsch

Forschungszentrum Dresden-Rossendorf, Institut für Radiopharmazie, Abteilung Radiopharmazeutische Biologie

Dr. med. Sandra Purz

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Georg Reißig/POLYKLINIK

www.nochbesserleben.com

Prof. Dr. med. habil. Osama Sabri

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Dr. med. Carsten-Oliver Sahlmann

Georg-August-Universität, Universitätsmedizin Göttingen, Abteilung Nuklearmedizin

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Dirk Sandrock

Krankenhaus Flemmingstraße, Klinik für Nuklearmedizin, Chemnitz

Dr. med. Frank Straube

Zentralklinikum Bad Berka, Klinik für Nuklearmedizin/PET-Zentrum

Dr. med. Patrick Stumpp

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Dr. med. habil. Jens Thiele

Klinikum St. Georg Leipzig, Klinik für Diagnostische Radiologie und Strahlentherapie, Diagnostische Radiologie

Prof. Dr. rer. nat. Jörg van den Hoff

Forschungszentrum Dresden-Rossendorf, Abteilung Positronen-Emissions-Tomographie

Dr. med. habil. Angelika Wünsche

Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin Leipzig

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Dr. K. Hohdorf / Dr. S. Hesse

Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin am Klinikum St. Georg Leipzig /

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Kontakt

Dr. med. S. Hesse

Universitätsklinikum Leipzig

Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin

Stephanstraße 11

04103 Leipzig

Tel.: 0341/97 18 081, 0341/97 18 000 (Hesse), 0341/477 99 82 (Hohdorf)

e-Mail: swen.hesse@medizin.uni-leipzig.de, praxis@kerstin-hohdorf.de

Veranstaltungsort

Hotel Kloster Nimbschen

Nimbschener Landstraße 1

04668 Grimma

Tel.: 03437/99 50

Fax: 03437/99 52 99

e-Mail: info@kloster-nimbschen.de

Internet: www.kloster-nimbschen.de

Anmeldung

Bitte bis **15. April 2009** mit beiliegender Rückantwortkarte per Fax

0341/97 18 069 oder e-Mail an: swen.hesse@medizin.uni-leipzig.de

Teilnahmegebühren

Euro 50,- für Ärzte (Mitglieder der GNS)

Euro 80,- für Ärzte (Nichtmitglieder)

Euro 30,- für MTRAs und Studenten (Mitglieder)

Euro 50,- für MTRAs (Nichtmitglieder)

Euro 100,- für Industrie (außer Standpersonal)

Die Teilnahmegebühr berechtigt zum Besuch aller Vorträge und beinhaltet die Kaffeepausen, ein Mittagessen (inkl. 1 Getränk), die Teilnahme am Festabend (inkl. 1 Getränk), je 3 Tagungsgetränke pro Tag und ist vor Ort in bar zu bezahlen.

Bei einer Teilnahme nur am Samstag, dem 20. Juni, reduziert sich die Gebühr auf 35,- € (für MTRAs/Studenten 25,- €)

Mitgliedsbeiträge zur GNS

können vor Ort beim Kassenführer der GNS, Herrn Dr. Mecklenbeck, entrichtet werden.

Zertifizierung

Eine Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Förderung

Die Tagung wird durch den ZVEI und durch andere Industriepartner gefördert.

Rahmenprogramm

Freitag, 19. Juni 2009

18:30 Uhr

Moderner Länderwettkampf inklusive einer Schlauchbootfahrt. Entsprechende Listen finden Sie während der DGN-Tagung 22.-25. April 2009 im Congress Center Leipzig neben der Registrierung in Ebene -1.

20:00 Uhr

Festabend an der Mulde (Hotel Kloster Nimbschen). Die Teilnahmegebühr für Begleitpersonen beträgt 30,- €

Samstag, 28. Juni 2008

14.00 Uhr

Führung „Auf den Spuren der Katharina von Bora“ (Teilnahmegebühr 10,- €/Person).

Fährfahrt nach Höfgen, Besichtigung der Wassermühle (inklusive Brotbacken) und Besuch des BIO-Marktes (Teilnahmegebühr 5,-€/Person).

Hotelreservierung

Zimmer können von Tagungsteilnehmern bis zum 14. April 2009 im Hotel Kloster Nimbschen und im Hotel Schloss Gattersburg (20 min Fußweg zum Tagungsort, Colditzer Straße 3, 04668 Grimma, www.gattersburg.de, 03437/924680) unter dem Stichwort „GNS Jahrestagung 2009“ reserviert werden (EZ 55€ bis 80€ / DZ 70€ bis 110€, Suiten/Maisonettezimmer 145€ bis 165€).

Verkehrsanbindungen / Anreise

Das Kloster Nimbschen liegt ungefähr 40 km östlich von Leipzig. Es ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit PKW gut zu erreichen.

Bahn: unter www.db.de Zielort „Kloster Nimbschen, Grimma“ eingeben.

Auto: A9 Halle/Leipzig bis Schkeuditzer Kreuz, dann A14 Richtung Dresden, Abfahrt Bei Ausfahrt 31-Grimma auf B107 in Richtung Wurz/Colditz fahren (0,3 km), bei B107/Wurzener Str. rechts abbiegen (Schilder nach B107/Colditz/Grimma), den Kreisverkehr passieren (0,4), im Kreisverkehr dritte Ausfahrt nehmen, um auf B107/Wurzener Str. zu bleiben, weiter auf B107 (2,0), bei B107/Wallgraben links abbiegen (Schilder nach B107/Leipzig/Colditz/Bad Lausick), weiter auf B107 (0,7), bei B107/Colditzer Str. links abbiegen (Schilder nach B107/Colditz), weiter auf B107 (2,5), bei Nimbschener Landstraße links abbiegen (Ziel erreicht, siehe Karte).

Am Tagungsort gibt es ausreichend kostenfreie Parkmöglichkeiten im Hof.

